vinetur

SoDivin erweitert Oktober-Angebot um Flaschen aus den Jahrgängen 1929 bis 2023

Französische Regionen für Sammler prägen das Angebot: An der Spitze stehen ein Romanée-Conti Richebourg für 3.875 € und ein Château d’Yquem aus dem Jahrgang 1929.

Dienstag, 6. Oktober 2026



Der französische Händler für Spitzenweine SoDivin teilte am Dienstag mit, sein Oktoberangebot um eine neue Auswahl an Flaschen erweitert zu haben. Die Weine und Spirituosen umfassen nahezu ein Jahrhundert – von einem Château d'Yquem aus dem Jahrgang 1929 bis zu Neuerscheinungen aus dem Elsass und Südfrankreich aus dem Jahrgang 2023.

Das Unternehmen mit Sitz in Aigues-Vives in Südfrankreich bezeichnete das Angebot als seine „bestbewerteten Neuheiten“ und erklärte, die Auswahl umfasse Jahrgänge von 1929 bis 2023. Die Angebotsliste weist Preise in Euro ohne Mehrwertsteuer aus und gibt an, dass die Flaschen ab Keller angeboten werden. SoDivin teilte außerdem mit, dass Fotos aller Flaschen online oder auf Anfrage verfügbar seien und Bestellungen vor 14 Uhr noch am selben Tag per Express versandt würden.

Die Neuheiten stammen überwiegend aus französischen Regionen, die bei Sammlern stark gefragt sind, darunter Bordeaux, Burgund, das Rhône-Tal, die Champagne, das Elsass, das Languedoc-Roussillon und das Loiretal. Die Liste umfasst außerdem einen Brunello di Montalcino aus der Toskana sowie alte Armagnac-Abfüllungen.

Das teuerste Angebot der Liste ist ein Domaine de la Romanée-Conti Richebourg aus dem Jahrgang 2003 für 3.875,00 €; davon ist eine Flasche verfügbar. Ebenfalls bemerkenswert ist ein Château d'Yquem aus Sauternes aus dem Jahrgang 1929, das für 3.187,50 € angeboten wird; auch davon ist eine Flasche verfügbar. Die Liste enthält zudem einen Domaine Georges Roumier Chambolle-Musigny aus dem Jahrgang 2017 für 1.495,83 €, einen Jean-Louis Chave Hermitage Rouge Magnum aus dem Jahrgang 1988 für 1.490,00 € und einen Château Cheval Blanc Magnum aus dem Jahrgang 1986 für 1.400,00 €.

Bordeaux zählt zu den stärksten Kategorien des Oktoberangebots. SoDivin listet einen Château Mouton Rothschild aus Pauillac aus dem Jahrgang 1982 für 1.525,00 € (11 Flaschen verfügbar), einen Château Latour aus dem Jahrgang 2000 für 900,00 € (eine Flasche), einen Château La Mission Haut-Brion Blanc aus dem Jahrgang 2010 für 829,17 € (sieben Flaschen) und einen Château Ausone aus dem Jahrgang 2008 für 550,00 € (sechs Flaschen). Weitere Bordeaux-Highlights sind ein Château Cheval Blanc aus dem Jahrgang 1989 für 650,00 €, ein Château Haut-Brion aus dem Jahrgang 1986 für 525,00

€, ein Château Lafite Rothschild aus dem Jahrgang 1986 für 1.100,00 €, ein Château Léoville Poyferré aus dem Jahrgang 1996 für 165,00 €, ein Château Ducru-Beaucaillou aus dem Jahrgang 1995 für 187,50 € und ein Château Grand-Puy-Lacoste aus dem Jahrgang 2005 für 110,00 €. Auch Süßweine sind vertreten: ein Château Yquem aus dem Jahrgang 2007 für 350,00 €, ein Château Climens aus dem Jahrgang 1986 für 150,00 € und ein Château Doisy-Védrines aus dem Jahrgang 1989 für 65,00 €.

Das Rhône-Tal ist mit zahlreichen Rot- und Weißweinen vertreten. Mehrere Abfüllungen von M. Chapoutier aus dem Jahrgang 2021 finden sich weit vorne im Angebot: L’Ermite Blanc für 470,00 €, L’Ermite Blanc Magnum für 956,67 €, L’Ermite Rouge für 300,00 €, Le Pavillon für 210,00 €, Le Méal für 190,00 € und De l’Orée Blanc für 220,00 €. Zu den älteren Rhône-Weinen zählen ein Le Pavillon aus dem Jahrgang 2011 für 350,00 €, ein Le Méal Blanc aus dem Jahrgang 2005 für 225,00 €, ein De l’Orée Blanc aus dem Jahrgang 2004 für 187,50 € und ein Le Pavillon aus dem Jahrgang 2000 für 245,83 €.

Zu den weiteren Weinen aus der nördlichen Rhône gehören mehrere Côte-Rôtie-Abfüllungen von Guigal. Das Unternehmen listet La Landonne aus dem Jahrgang 2017 für 262,50 €, La Mouline aus dem Jahrgang 2017 für 270,83 €, La Turque aus dem Jahrgang 2017 für 270,83 €, La Mouline aus dem Jahrgang 2013 für 245,83 € und La Turque aus dem Jahrgang 1995 für 416,67 €. Ein Delas La Landonne Magnum aus dem Jahrgang 2019 wird für 281,67 € angeboten, ein Rostaing Côte Blonde aus dem Jahrgang 1999 für 575,00 €. Hermitage ist ein weiterer Schwerpunkt: Die Liste umfasst einen Jean-Louis Chave Magnum aus dem Jahrgang 2006 für 815,00 €, einen Jean Louis Chave Rouge aus dem Jahrgang 1999 für 550,00 €, einen Paul Jaboulet Aîné La Chapelle aus dem Jahrgang 1989 für 416,67 € sowie eine Halbflasche desselben Weins für 208,33 €. Außerdem listet SoDivin einen Guigal Ermitage Ex Voto Blanc aus dem Jahrgang 2001 für 175,00 €.

Auch Weine aus der südlichen Rhône sind gut vertreten. Das Angebot umfasst einen Domaine de la Janasse Vieilles Vignes Châteauneuf-du-Pape aus dem Jahrgang 2020 für 75,00 €, einen Domaine de la Janasse Cuvée XXL aus dem Jahrgang 2007 für 475,00 € und einen Vieilles Vignes desselben Weinguts aus dem Jahrgang 2007 für 165,00 €. Von anderen Erzeugern nahm SoDivin einen Domaine La Barroche Pure aus dem Jahrgang 2016 für 162,50 €, einen Chapoutier Barbe Rac aus dem Jahrgang 2004 für 83,33 € und

einen Château de Beaucastel aus dem Jahrgang 1990 für 220,00 € ins Angebot auf.

Das Angebot aus Burgund reicht von Ortsweinen bis zu einigen der begehrtesten Namen der Region. Neben dem Richebourg aus dem Jahrgang 2003 umfasst die Liste einen Armand Rousseau Clos de la Roche aus dem Jahrgang 2015 für 750,00 €, einen Trapet Père et Fils Chapelle-Chambertin aus dem Jahrgang 2015 für 358,33 € und einen Domaine Méo-Camuzet Les Perrières Corton aus dem Jahrgang 2015 für 279,17 €. Der Georges Roumier Chambolle-Musigny aus dem Jahrgang 2017 zählt zu den seltensten Angeboten; davon ist nur eine Flasche gelistet.

Das Elsass und Südfrankreich machen einen großen Teil der jüngeren Neuzugänge aus. Ein Domaine Marcel Deiss Rotenberg La Colline Rouge aus dem Elsass aus dem Jahrgang 2023 wird für 32,50 € angeboten; zehn Flaschen sind verfügbar. Das Unternehmen listet außerdem einen Domaine Marcel Deiss Mambourg aus dem Jahrgang 2015 für 95,83 €. Aus dem Roussillon und den benachbarten Gebieten nahm SoDivin mehrere Jahrgänge von Domaine Gaubys Muntada ins Angebot auf: 2021, 2020, 2019, 2018, 2016, 2015, 2014, 2013, 2012, 2009 und 2008. Die Preise liegen je nach Jahrgang zwischen 70,83 € und 100,00 €. Gauby Vieilles Vignes aus der IGP Côtes Catalanes ist mit dem Jahrgang 2022 für 30,00 € und dem Jahrgang 2020 für 33,33 € vertreten. Weitere südfranzösische Weine im Angebot sind ein Domaine du Clos des Fées aus dem Jahrgang 2016 für 65,00 €, ein Domaine Alain Chabanon L’Esprit de Font Caude aus dem Jahrgang 2016 für 35,00 € und ein Mas Jullien Terrasses du Larzac aus dem Jahrgang 2010 für 65,00 €.

Die Champagne ist mit jüngeren und gereiften Jahrgängen vertreten. SoDivin listet einen Philipponnat Blanc de Blancs aus dem Jahrgang 2020 für 65,00 € und einen Henriot Réserve Baron Philippe de Rothschild aus dem Jahrgang 1969 für 550,00 €. An der Loire sind zwei Jahrgänge des Clos Rougeard Les Poyeux vertreten: eine Flasche aus dem Jahrgang 2014 für 280,00 € und eine aus dem Jahrgang 2004 für 320,83 €. Hinzu kommt ein Nicolas Joly Clos de la Coulée de Serrant aus dem Jahrgang 1999 für 170,83 €.

Das Angebot umfasst außerdem eine kleine Zahl italienischer Weine und Spirituosen. Ein La Rasina Brunello di Montalcino aus dem Jahrgang 2015 wird für 70,83 € angeboten; neun Flaschen sind verfügbar. Bei den Spirituosen nahm SoDivin einen Gelas Bas Armagnac aus dem Jahr 1965 für 575,00 € und einen De Castelfort Bas Armagnac aus dem Jahr 1939 für 645,83 € ins Angebot auf.

Die verfügbaren Mengen unterscheiden sich je nach Wein deutlich. Einige sind in zweistelliger Stückzahl erhältlich, darunter 21 Flaschen Domaine Gauby Muntada aus dem Jahrgang 2021, 17 Flaschen Gauby Vieilles Vignes aus dem Jahrgang 2022 und 15 Flaschen Château Climens aus dem Jahrgang 1986. Viele der älteren und teureren Flaschen werden nur einzeln angeboten, darunter der Domaine de la Romanée-Conti Richebourg aus dem Jahrgang 2003, der Château d'Yquem aus dem Jahrgang 1929, der Château Latour aus dem Jahrgang 2000, der Pierre Gonon Saint-Joseph aus dem Jahrgang 2015 und der Vernay Georges Coteau de Vernon Condrieu aus dem Jahr 2019.

SoDivin teilte mit, dass die Flaschen mit hochauflösenden Fotos abgebildet seien, und bezeichnete sich als Spezialist für Spitzenweine und alte Jahrgänge seit 2001. Das Oktoberangebot wurde per E-Mail an Kunden verschickt. Käufer werden auf die Online-Angebotsliste des Unternehmens sowie auf die Kontaktmöglichkeiten per E-Mail und WhatsApp verwiesen.